

## Renault Eolab begnügt sich mit einem Liter

**Mit der Studie Eolab präsentiert Renault ein Fahrzeug, das auf einen Normverbrauch von einem Liter Superbenzin pro 100 Kilometer und einen entsprechenden CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 22 Gramm je Kilometer kommt. Der Technologieträger im Clio-Format wird von einem 57 kW / 78 PS starken Dreizylinder-Benzinmotor mit 1,0 Liter Hubraum und 95 Nm Drehmoment sowie einem Elektromotor mit 40 kW / 54 PS Leistung und 200 Nm Drehmoment angetrieben.**

Der Elektromotor bezieht seine Energie aus einer Lithium-Ionen-Batterie mit 6,7 kWh Energie. Der Stromspeicher erlaubt rein elektrisches Fahren bis zu 60 Kilometer Reichweite und bis zur Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h.

Die Kraftübertragung erfolgt über ein komplett neu entwickeltes Drei-Stufen-Getriebe. Die beiden ersten Fahrstufen sind an den Elektromotor gekoppelt, die dritte Stufe an den Verbrennungsmotor. Je nach Erfordernis sind neun Stufen-kombinationen möglich. Die Wechsel erfolgen automatisch und werden elektronisch gesteuert.

Das Hybridauto zeichnet sich durch eine ganze Reihe gewichtsreduzierender und aerodynamischer Maßnahmen aus. So besteht beispielsweise das Dach aus Magnesium und wiegt lediglich 4,5 Kilogramm, die Heckscheibe ist aus Kunststoff.

Der cW-Wert beträgt 0,235. Zur Verringerung des Luftwiderstands verfügt der Eolab unter anderem über eine Luftfederung, die den Wagen bei Geschwindigkeiten ab 70 km/h um 25 Millimeter absenkt. Ebenfalls ab 70 km/h öffnen sich Luftleitelemente im Heckstoßfänger hinter den Hinterrädern. Sie verhindern Luftverwirbelungen. Die Räder der Studie sind zudem lediglich 145 Millimeter breit. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

---



Renault Eolab.

---



Renault Eolab.

---



Renault Eolab.

---



Renault Eolab.

---



Renault Eolab.

---



Renault Eolab.

---



Renault Eolab.

---



Renault Eolab.

---